



II-2193 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH

DER BUNDESMINISTER FÜR INNERES

Zl. 5051/42-II/D/77

1007/AB  
1977-04-21  
zu 1042/13

Anfragebeantwortung

Ich beantworte die von den Abgeordneten Dr. Bauer und Genossen am 23. März 1977 gemäß § 91 des Geschäftsordnungsgesetzes 1975, BGBl. Nr. 410, an mich gerichtete schriftliche Anfrage Nr. 1042/J-NR/1977 wie folgt:

Zu 1.)

In den Jahren 1974 bis 1976 ereigneten sich Raubüberfälle auf Geldinstitute (Banken und Sparkassen):

1974 .....	15
1975 .....	21
1976 .....	38

Zu 2.)

Hievon wurden aufgeklärt:

1974 .....	12	(Aufklärungsquote 80 %)
1975 .....	15	(Aufklärungsquote 71 %)
1976 .....	24	(Aufklärungsquote 63 %)

Zu 3.)

Bei den Raubüberfällen wurden 2 Personen, davon 1 Täter, getötet und 22 verletzt.

Zu 4.)

Der durch diese Raubüberfälle entstandene Sachschaden beträgt 7 728 560,93 Schilling, 17 410,00 jug. Dinar und 82,00 US-Dollar.

*Albert Rungg*